

Silent Hill

Redemption

Von -Ichi-

Kapitel 2: Ankunft

Die kleine idyllische Kleinstadt Silent Hill war schon lange nicht mehr der Bilderbuch Touristenort, der er einst war. Die langen Häuserschluchten mit ihren verlassenen Geschäften, die bedrückende Atmosphäre der nebelverhangenen Straßen und die trügerische Stille. Man könnte fast behaupten der Tod selbst hätte diese Stadt errichtet.

Jack hielt seinen Wagen auf einem kleinen Parkplatz, nahe dem Tolouka Lake und verharrte noch einen Augenblick am Geländer des Sees. Wenn ihm nicht diese schrecklichen Gedanken an die damaligen Ereignisse quälen würden, hätte dieser Ort etwas Friedvolles und Beruhigendes. Er konnte nicht glauben, dass er tatsächlich noch einmal an diesem Ort stehen würde. Sein Kopf begann zu schmerzen, als Jack versuchte logisch über alles nachzudenken.

„Ich sollte mich langsam auf den Weg machen.“ dachte er und begab sich durch den kleinen Park in Richtung Straße. Die dicken Nebelschwaden erschwerten ihm die Sicht und schienen immer stärker zu werden, doch das bildete er sich wohl nur ein. „Wo soll ich nur anfangen“ murmelte er vor sich hin, während er die Straßen entlanglief. Er hielt kurz inne, blickte auf und atmete dabei tief ein „Dann also hier!“ sagte er.

Wie von Geisterhand geführt fand er sich vor der halb zusammengefallenen Ruine seines alten Hauses wieder, welches die Schrecklichsten Erinnerungen seines Lebens beherbergte. Mit Widerwillen und einem tiefen Gefühl von Schuld setzte er seinen Weg zum in seine dunkle Vergangenheit fort. Dorthin wo alles begann...